







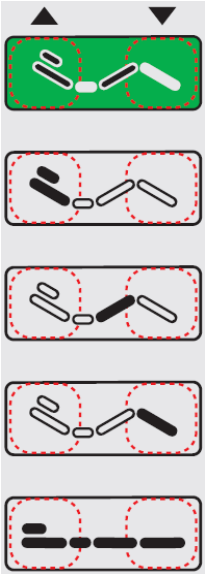
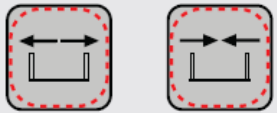
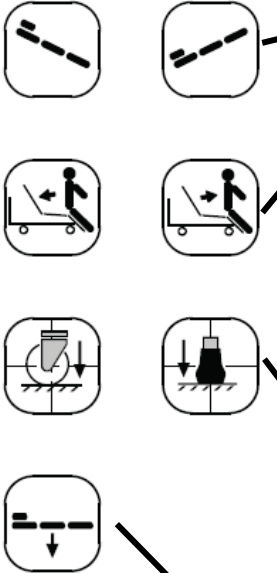


Vor der Inbetriebnahme ist diese Bedienungsanleitung zu lesen und zu befolgen

<p>Anwendung</p>	<p>Das Heavy Bed — 400 eignet sich besonders für Krankenhäuser. Das Bett wurde für die Bariatrie entwickelt und für die Handhabung von Personen mit einem Gewicht von bis zu 400 kg und einer Nennlast von 450 kg (SWL) entwickelt.</p>
<p>Sicherheitsbestimmungen</p> 	<p>Eventuelle Gefahren und wie man sie vermeidet.</p> <p> Bei der manuellen oder elektrischen Bedienung des Bettes besteht Klemmgefahr zwischen den beweglichen Teilen. Es ist darauf zu achten, dass niemand beim Anheben des Bettes eingeklemmt wird. Beim Einsatz der Handbedienung, ist das Augenmerk immer auf das Bett zu richten. Es ist immer sicherzustellen, dass keiner bei der Bedienung des Bettes eingeklemmt wird. Kriechen Sie niemals unter das Bett.</p> <p> Fehlerfunktion bei nicht erfolgter Wartung. <i>Die Wartungsintervalle sind einzuhalten. Die Benutzung des defekten Bettes ist nicht zulässig.</i></p> <p> Überlastung. <i>Die max. zulässige Belastung des Bettes ist einzuhalten.</i></p> <p> Fehlbedienung. <i>Übergeben Sie die Handbedienung nur einer Person, von der Sie wissen, dass sie mit der Bedienung und den Funktionen vertraut gemacht worden ist. Befolgen Sie die Anweisungen dieser Bedienungsanleitung.</i></p>
<p>Seitenteile/Stützgriffe</p>	<p>An jeder Seite des Bettes befinden sich 2 stabile und leicht abnehmbare Seitenteile/Stützgriffe.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie sind in Liege- wie Sitzposition als Stützen zu benutzen. • Sie sind auch beim Ein- und Aussteigen des Bettes zu benutzen
<p>Stirnseitenteile</p>	<p>Kopf- und Fußende lassen sich bequem abnehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beim Ein- und Aussteigen vom Fußende, ist das Fußendenteil zu entfernen.
<p>Liegeflächenverlängerung</p>	<p>Die Liegefläche ist am Fußende um 20 cm (von 210 – 230 cm) verlängerbar. Bei der Verlängerung ist das Spannen der Rändelschrauben sehr wichtig.</p>
<p>Stromversorgung</p>	<p>Wenn das Bett sich im Krankenzimmer befindet, ist es immer an 230V anzuschließen. (Für die Bettfunktionen ist eine voll aufgeladene Batterie wichtig).</p>
<p>Batteriefunktion.</p>	<p>Eine voll aufgeladene Batterie besitzt eine Kapazität für 10 — 15 Anhebungen, oder Radlift.</p>
<p>Reinigen des Bettes.</p>	<p>Das Bett ist mit einem feuchten Lappen/Bürste zu reinigen. (Der Einsatz von fließendem Wasser oder Hochdruckreiniger ist nicht zulässig). Das Bett verträgt normale Reinigungsmittel, sowie eine 4 % Chlor und 70 % Spirituslösung. Nach dem Abwaschen ist das Bett abzutrocknen.</p>
<p>Eventuelle Funktionsprobleme</p>  <p>Oder</p> 	<p>Eventuelle Funktionsprobleme lassen sich durch ein Nullstellen der Schaltbox beheben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dieses erfolgt, indem man alle Funktionen auf die niedrigste Ebene setzt, und damit die Schaltbox nullstellt. • Piept die Schaltbox, kann dieses durch ein gleichzeitiges Eindrücken beider Tasten, bis die Schaltbox nicht mehr piept, behoben werden. Danach ist das Bett in die unterste Position zu fahren. 
<p>Service und Wartung</p>	<p>Es sollte mindestens einmal jährlich eine Inspektion durchgeführt werden.</p>

	<p>Einstellen der Liegeflächenfunktionen: (Die Handbedienung kann dem Patienten überlassen werden)</p> <p>Grüne Taste: Zur Erzielung eines optimalen Sitz-/Liegekomforts sind Rücken- und Oberschenkelteil gleichzeitig anzuheben.</p> <p>Rückeneinstellung.</p> <p>Oberschenkeleinstellung.</p> <p>Beineinstellung. Beim Anheben des Beinteils, folgt das Oberschenkelteil mit. Außerdem erfolgt ein gleichzeitiges Absenken von Oberschenkel und Bein..</p> <p>Höhenverstellung der Liegefläche (44 — 88 cm)</p>
	<p>Einstellen der Liegeflächenbreite:</p> <p>⚠ (Personalbedienung. Darf dem Patienten nicht überlassen werden.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verstellbare Matratzenbreite von 90-120 cm. • Äußere Breite von 101-131 cm verstellbar. • Die Breite ist dem Bedarf des Patienten anzupassen. <p>⚠ Beim Ein- /Aussteigen von der Seite, ist zuerst immer die Liegeflächenbreite auf die schmalste Position zu stellen.</p>
	<p>⚠ Personalhandbedienung. Darf dem Patienten nicht überlassen werden.</p> <p>Trendelenburg / Antitrendelenburg. Z.B. einsetzbar für eine komfortable Sitzposition</p> <p>Ein- und Aussteigen am Fußende. Durch Betätigung der Aus/Ein Taste kann dem Patienten geholfen werden, über das Fußende ein- oder auszustiegen, indem das Bett in einer zweckdienlichen Reihenfolge angehoben wird. Bei Betätigung des Aussteigen kommt die Liegefläche zuerst in Sitzposition. Danach senkt sich das Beinende ganz ab, und nach Entfernen des Fußendeteils, kann der Patient das Bett über das Fußende verlassen. Weitere Betätigung des Aussteigen hebt das Fußende an, und hilft dem Patienten in stehende Stellung zu kommen. Durch Betätigung der Einstiegsfunktionen erfolgt eine Absenkung in entgegengesetzter Reihenfolge.</p> <p>⚠ Richten Sie Ihre Aufmerksamkeit sowohl auf den Patienten als auch auf das Bett. Das Aussteigen lässt sich jederzeit durch ein Loslassen der Taste unterbrechen</p> <p>Räder / Beinlift. Die Funktionen sind mit einer einzelnen Betätigung zu aktivieren. Bis zur völligen Erreichung der Funktion aufwärts / abwärts piept die Schaltbox. Betätigen Sie das "Bein abwärts" und das Bett steht sicher auf 4 Beinen. Betätigen Sie das "Rad abwärts" um mit dem Bett fahren zu können.</p> <p>⚠ Nach dem Transport ist zu sichern, dass das Bett fest auf allen Beinen steht, und dass alle Räder in die höchste Stellung gefahren worden sind..</p> <p>Planebene / Senkfunktion Alle Funktionen sind auf die niedrigste Ebene zu senken.</p>